



Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten

Dienstag	16.00 – 19.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.00 Uhr

Hauptstrasse 1 (Zentrum „Hollenrain“, 2. Stock), 4146 Hochwald

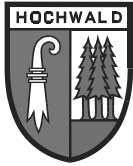
Telefon 061 751 40 10 (Zentrale)

E-Mail gemeinde@hochwald.ch

Web www.hochwald.ch

Kontakte

Präsident	Georg Schwabegger (Termine nach Vereinbarung)	Tel. 077 513 62 86
Gemeindeschreiberin	Elisabeth Sterchi	Tel. 061 753 04 88
Finanzverwaltung (Hochwald)	Margrith Holzherr	Tel. 061 753 04 87
Finanzverwaltung (Seewen)	David Karrer	Tel. 061 751 39 88
Gemeindesekretariat	Patricia Albus	Tel. 061 753 04 86
Gemeindehandwerker	Iwan Schäfer	Tel. 079 640 51 55
Gemeindehauswart	Ruedi Kilcher	Tel. 079 401 03 59
Bei Wasserrohrbruch	Heinis AG, Biel-Benken	Tel. 079 538 18 04 (Pikett-Nr.)



INHALTSVERZEICHNIS

›jahresthema <i>Hobler Vereine – Damenturnverein und Männerturnverein</i>	2
›editorial gemeindepräsident	11
›aus dem gemeinderat	13
›aus der gemeindeverwaltung	20
›aus dem werkdienst	21
›schule	24
›aus dem kantonsrat	28
›vereine und kommissionen	30
›inserate	40
›diverses	54
›agenda	59

Legende Umschlagfotos

Vorderseite: 50 Jahre Männerturnverein MTV

Oben Vereinsfoto, Datum unbekannt

Unten Vereinsfoto 2002

Rückseite: Damenturnverein DTV

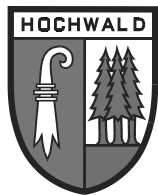
Oben 2006 im Turn-Tenue

Mitte Kanufahrt auf der Jubiläumsturnfahrt 2019

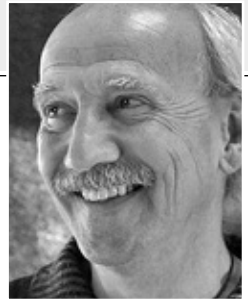
Unten Vereinsfoto 1989. Anschaffung der neuen
Trainingsanzüge und der neuen Standarte



Herausgeber: Gemeinde Hochwald; **Verteiler:** Haushaltungen Hochwald; **Auflage:** 610 Exemplare; **Redaktion:** Georg Schwabegger, Elisabeth Sterchi, Roland Brosi, Geri Michel; **Gestaltung und Produktion:** bc medien ag, Münchenstein



Hobler Vereine



Gemeinschaftsathletik

In der vierten und letzten Ausgabe unseres Informationsblattes im ausfransenden Jahr kommen unter dem Jahresthema „Hobler Vereine“ jene beiden Gruppen in den Genuss der näheren Betrachtung, die sich der lobenswerten Leibesertüchtigung verschrieben haben. DTV und MTV können stolz auf ein halbes Jahrhundert Vereinsgeschichte zurückblicken. Der Männerturnverein jubiliert am 21. Mai 2022 anlässlich des Maitanzes (siehe Flyer im Heft).

„Frisch, frei, fröhlich, fromm“ lautet der Wahlspruch der Turner, zurückgehend auf Turnvater Jahn. „Fromm“ hat hier die Bedeutung von „tüchtig, fleissig“ und hat nichts mit kirchlich-religiöser Frömmigkeit zu tun. In Deutschland stützte sich die ab 1811 wachsende Turnerbewegung mehrheitlich auf die patriotischen Ideale. Auch in der Schweiz klang das nationale Zusammengehörigkeitsgefühl mit, daneben war aber auch die technisch-erzieherische Komponente von Bedeutung.

Die vier F bedeuten für „Couch-Potatoes“ (Sportmuffel; Männer, die jeglicher körperlicher Betätigung abhold sind) **F**ilzpantoffeln, **F**ernseher, **F**ussball, **F**laschenbier. Die Hobler Sportvereine geben dieser Strömung erfolgreich Gegensteuer. Der MTV z.B. orientiert sich am Zitat aus den Satiren des römischen Dichters Juvenal: [...] orandum est ut sit mens sana in corpore sano [...] (Beten sollte man darum, dass ein gesunder Geist in einem gesunden Körper sei). Juvenal meinte damit, dass es müssig sei, sich mit törichten Gebeten und Fürbitten an die Götter zu wenden. Man könne allenfalls um körperliche und geistige Gesundheit beten. Platon geht da weiter, indem er behauptet, dass nur in einem gesunden Körper auch ein gesunder Geist wohnen könne. Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung verwarren sich mit Recht gegen diese Auslegung des Zitats von Platon. Die japanische Sport-

artikelhersteller-Firma **ASICS** benutzt in ihrem Firmennamen das Acronym für das abgewandelte Zitat **A**nime **S**ana **I**n corpore **S**ano.

Vereinssport dient nicht nur der Prävention von altersbedingten degenerativen „Bräschte“ und dem Beibehalten der eigenen Fitness, sondern bietet vor allem regelmässige Gemeinschaftserlebnisse, deren Stellenwert nicht unterschätzt werden darf.

Die Bedeutung der ehrenamtlichen Tätigkeiten in den Vereinen in unserer Dorfgemeinschaft kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Für den Zusammenhalt in unserer Kommune sind Vereine unverzichtbar. Das gilt für Turnvereine ganz besonders!

Danke für euer Engagement, ihr Turnerinnen und Turner.

Gerri Michel

›jahresthema

Damenturnverein

Unser Verein, der Hochwald, wurde am 23. April 1969 von 21 Frauen gegründet.



Die ersten Turnstunden fanden im Damenturnverein „Klötzlisaal“ im Schulhaus statt, da die Turnhalle erst 1972 eröffnet wurde.

Die Hobler Frauen waren voller Tatendrang. Bereits wenige Jahre nach der Gründung wagten sie den Schritt, die Mädchenriege und kurze Zeit darauf auch das KITU zu gründen. Das KITU ist heute eigenständig.

Die Mädchenriege freut sich übrigens jederzeit über neue Turnerinnen, jeweils am Mittwoch um 17.00 Uhr in der Turnhalle.

Wenn man ein wenig in der Geschichte des Damenturnvereins liest, entdeckt man/frau, dass früher Theater gespielt wurde. Der DTV nahm an Unihockeyturnieren und auch an Turnfesten teil, jedoch sind diese Aktivitäten weniger geworden. Auch heute noch organisieren wir Anlässe in der Gemeinde. Wir beteiligen uns am Kulinarischen Rundgang, je nach Turnus am Maitanz oder auch am Banntag, oder wenn unsere Küchenfee Erika für Anlässe kocht oder einen Apéro ausrichtet, dann servieren wir.

Einmal im Jahr, immer im August, werden die Wanderschuhe bereitgestellt, die Rucksäcke gepackt und die beste Laune hervorgeholt, denn dann heisst es: „Auf zur Turnfahrt“!

Meistens sind wir dann zwei Tage unterwegs und geniessen die Natur, die Bewegung und die tolle Gesellschaft.

Im Jahr 2019 hatten wir unser 50-jähriges Jubiläum. Dieses Ereignis durften wir mit einer dreitägigen Turnfahrt nach Deutschland und vielen eindrücklichen Erlebnissen feiern.

Seit vielen Jahren ist eines der Highlights in unserem Turnjahr das Schlussturnen – früher mit dem TV in Form eines „Super-10-Kampfes“, heute mit den Männern des MTV und eher im gemütlichen Rahmen. Immer vor den Sommerferien wird eine Wanderung organisiert mit einem gemeinsamen Nachtessen.

Unser Verein ist eine bunt durchmischte Gruppe von Frauen zwischen 30 und 70 Jahren. Die Turnstunden werden abwechselnd durch unsere Turnleiterinnen Manuela und Pia geleitet, und in jeder dritten Turnstunde darf sich ein Mitglied einschreiben, welches dann die Turnstunde übernimmt und an jenem Abend eine Turnstunde ganz nach seinem „Gusto“ zusammenstellt – sei das Krafttraining, Tanzen, Yoga, Pizza backen oder Ballspiele. Auf diese Weise können wir allen gerecht werden.

Hast du Lust, einmal bei uns reinzuzschnuppern, dann melde dich doch bei unserer Präsidentin Andrea Kaiser (a.kaiser@ebmnet.ch / 078 601 03 12) oder komm spontan am Mittwochabend vorbei und turn mit. Beginn der Turnstunde ist um 20.15 Uhr.

Wir würden uns sehr über neue Gesichter freuen!

*Damenturnverein Hochwald
Andrea Kaiser*

jahresthema



50 Jahre Mänberturnverein Hochwald



Im September 1972 wurde die Turnhalle in Hochwald fertiggestellt, wobei sich die Schwimmhalle noch im Rohbau befand. Anlässlich der neugebauten Turnhalle kamen damals ein paar Turner im besten Alter auf die Idee einen Mänberturnverein zu gründen und danach in der Turnhalle den Turnbetrieb aufzunehmen. Mit Hilfe der kantonalen Mänberturnkommission wurden die Statuten für den Mänberturnverein verfasst, ein Gründungstermin festgelegt und publiziert. Die Gründungsversammlung fand am 9. September 1972, unter dem damaligen Präsidenten des Turnvereins statt. Die 12 Anwesenden wählten den ersten Vorstand des Mänberturnvereins mit folgender Zusammensetzung:

- Präsident: Roger Metzger
- Vizepräsident: Franz Schäfer
- Oberturner: Emil Gaugler
- Vize Oberturner: Franz Schäfer
- Kassier: Paul Meier
- Aktuar: Alfred Läuchli
- Revisoren: Kurt Vögtli
Marcel Boschung

Als Vereinslokal wurde einstimmig das Restaurant Rössli bestimmt.

Vom 6. bis 8. Juli 1973 fand die Einweihungsfeier der neuen Turn- und Schwimmhalle, Hochwald statt; der Mänberturnverein war für die Weinstube im Untergeschoss besorgt und half tatkräftig beim Aufbau des Festzeltes mit. Die Anzahl der Mitglieder des Mänberturnvereins war zu diesem Zeitpunkt bereits auf 20 Personen angewachsen.

Nebst dem Turnbetrieb wurden weitere Aktivitäten durchgeführt. Dazu gehörte eine jährliche Tageswanderung mit Frauen und Kindern. Einen weiteren Höhepunkt stellte jeweils die zweitägige Turnfahrt dar.

GRUENDUNGSVERSAMMLUNG DES MAENNERTURNVEREINS HOCHWALD

SAMSTAG, 9. September 1972

REST. RDESSLI

Der Präsident des Turnvereins Hochwald, zugleich Tagespräsident dieser Versammlung, begrüsst die Anwesenden. Es handelt sich bei den Versammelten um eine ansehnliche Schaar von Männern des Dorfes, welche durch ihre Präsenz den Willen zur körperlichen Ertüchtigung und zu Jugendlichkeit kund tun. Angeregt werden diese Männer sicher auch durch die neuen Sportstätten (Turn- und Schwimmhalle) in unserem Dorfe.

Der Männerturnverein soll ein neuer selbstständiger Verein sein, unabhängig vom Turnverein Hochwald.

Statuten

Emil Gaugler hat die Statuten des MTV Solothurn eingeholt. Diese werden, mit wenigen Ausnahmen, übernommen. Dieser Verein gilt als Provisorisch bis die neuen Statuten von den zuständigen Instanzen genehmigt sind.

Wahlen

Vorstand :

Präsident : Roger Metzger

Vize-Präsident : Franz Schäfer

Oberturner : Emil Gaugler

Oberturner-Stv. : Franz Schäfer

Kassier : Paul Meier

Aktuar : Alfred Läubli

Kassa-Revisoren: Kurt Vögli

Marcel Beschung

Als Versinslokal wird das Rest.Rössli bestimmt.

Turnstunde

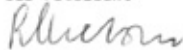
Als Turnstunde wird Freitag gewünscht. Ruedi Nebel wird mit dem Turnverein abklären, ob ein Abtausch möglich ist. Der Turnbetrieb wird nach erfolgter Vorstandssitzung festgelegt.

Jahresbeitrag

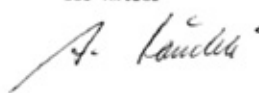
Dieser wird auf Fr. 20.- festgesetzt. Er ist voll zahlbar für das Jahr 1972.

Um 2215 schliesst der Präsident die Versammlung.

Der Präsident



Der Aktuar



1975 verstarb der Präsident Roger Metzger und Franz Schäfer wurde 1976 an der Generalversammlung zu seinem Nachfolger gewählt.

Am Kirchenbazar anno 1977 führte der Männerturnverein die gesamte Festwirtschaft mit vollem Erfolg durch und etablierte sich endgültig als tragender Dorfverein, der u.a. auch den Maitanz mehrmals erfolgreich organisierte.

Des Weiteren nahm der Männerturnverein in der Vergangenheit zweimal mit Vorführungen aktiv am kantonalen Turnfest teil.

1993 organisierte der Männerturnverein erstmals eine dreitägige Turnfahrt mit den Frauen in die Heimat von Raimund Holzer im Südtirol. Wegen den sehr positiven Rückmeldungen zu dieser Turnfahrt, folgte 1999 eine neuerliche Turnfahrt ins Südtirol, sehr zum Gefallen der Teilnehmenden.

In der Sommerpause führt der Männerturnverein jeweils das äusserst beliebte „Sommerwunschprogramm“ mit speziellen Anlässen wie Wanderungen, Swingolf etc. durch. Erwähnt sei an dieser Stelle auch das jeweils im Herbst stattfindende jährliche Preisjassen, welches sehr gut besucht wird und nebst der Herausforderung mit zugelosten Partnern zu jassen auch attraktive Preise bietet.

Die Zahl der Mitglieder des Männerturnvereins (Aktive und Passive) ist mittlerweile auf 70 angestiegen (Stand September 2021).

Das Ziel des Männerturnvereins ist möglichst viel zur Gesundheit (Fitness) der Mitglieder und zum aktiven Dorfleben beizutragen. In dieser Hinsicht sind wir äusserst zuversichtlich und freuen uns auf die kommenden Jahre.

Im Mai 2022 begeht der Männerturnverein sein 50-jähriges Jubiläum und aus diesem Anlass werden verschiedene Aktivitäten durchgeführt. Weitere Einzelheiten zu der Jubiläumsveranstaltung werden rechtzeitig veröffentlicht.

Emil Gaugler / Imre Farkas

jahresthema





›editorial gemeindepräsident

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Das zu Ende gehende Jahr war geprägt durch Corona und die Kommunalwahlen. Die Gemeinderats-, Präsidenten- und Vizepräsidentenwahl ist vollzogen. Die neue Legislatur kann beginnen. Ich war überwältigt von der grossen Anzahl Stimmen zu meiner Wiederwahl als Gemeindepräsident. Ich bedanke mich nachträglich herzlichst für das grosse Vertrauen, das Sie mir mit Ihrer Stimme entgegenbringen. Ich freue mich darauf, die Aufgaben und Herausforderungen unserer Gemeinde mit dem neu gewählten Gemeinderat anzugehen.

Viele, aber nicht alle Ziele wurden in der letzten Legislatur erreicht. Eine grosse Errungenschaft ist die Einführung der Tagesstruktur für Familien in Hochwald. Das war nur möglich dank des Einsatzes unserer Gemeinderätin Patricia De Bernardis und der Weitsicht von Ihnen, liebe Hoblerinnen und Hobler. Die Legislatur geht mit der Verabschiedung des Budgets und der Gemeindeversammlung zu Ende. Im Namen aller bedanke ich mich herzlichst bei den abtretenden Kollegen Gemeinderäte, allen Kommissionsmitgliedern und freiwilligen Arbeitshilfen für die geleistete Arbeit in der Gemeinde. Sie sind der Garant dafür, dass die Aufgaben in der Wohngemeinschaft Hochwald erfüllt werden können.

Das kommende Jahr wird massgeblich gestaltet werden von personellen Veränderungen in der Verwaltung durch Pensionierungen, die Verabschiedung des Räumlichen Leitbilds, das Anstossen der Ortsplanrevision, den Neubau Seewenweg mit seiner Infrastruktur und dem Start des Projekts Hecken.

Viele Aufgaben und Herausforderungen im kommenden Jahr werden zu bewältigen sein. Dies wird uns jedoch nur zusammen mit Ihrer geschätzten Mithilfe gelingen. Mein persönlicher Wunsch ist es, gemeinsam mit Ihnen die Meilensteine für unsere Gemeinde zu gestalten, gemeinschaftlich anlässlich persönlicher Gespräche diskutieren zu können – trotz Corona. Die erste Veranstaltung im Neuen Jahr wird die

›editorial gemeindepräsident

Vernehmlassung zum Räumlichen Leitbild sein. Bei einem weiteren Event möchte ich mit Ihnen zusammen die Wichtigkeit der Revision der Gemeindeordnung und der Dienst- und Gehaltsordnung diskutieren mit dem Ziel, die Reglemente gemeinsam an der Gemeindeversammlung zu verabschieden.

Ein weiteres wichtiges Thema wird sein, den Wert der geschützten Hecken aufzuzeigen. Es muss unsere Pflicht sein alles zu tun, damit unsere nächsten Generationen weiter in einer intakten Umwelt leben können. Es ist eine Aufgabe aller Menschen, sich gegenseitig für ein gemeinsames Leben mit der Natur zu motivieren. Eine Verpflichtung ist es auch, Fehlverhalten aufzuzeigen und dann den Mut zu haben, diese anzusprechen.

Tragen wir Sorge, es ist höchste Zeit!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, glückliches Jahr 2022.

Vor allem: bleiben Sie gesund!

*Ihr Gemeindepräsident
Georg Schwabegger*

Amtsperiode 2021 – 2025

Am 1. Dezember 2021 beginnt die neue Amtsperiode. Damit Hochwald ab diesem Datum handlungs- bzw. regierungsfähig ist, mussten vorher die Behördenmitglieder gewählt werden.

Die Gemeinderäte wurden am 13.6.2021 an der Urne gewählt, das Gemeindepräsidium und das Vizepräsidium drei Monate später bzw. am 26.9.2021 ebenfalls an der Urne.

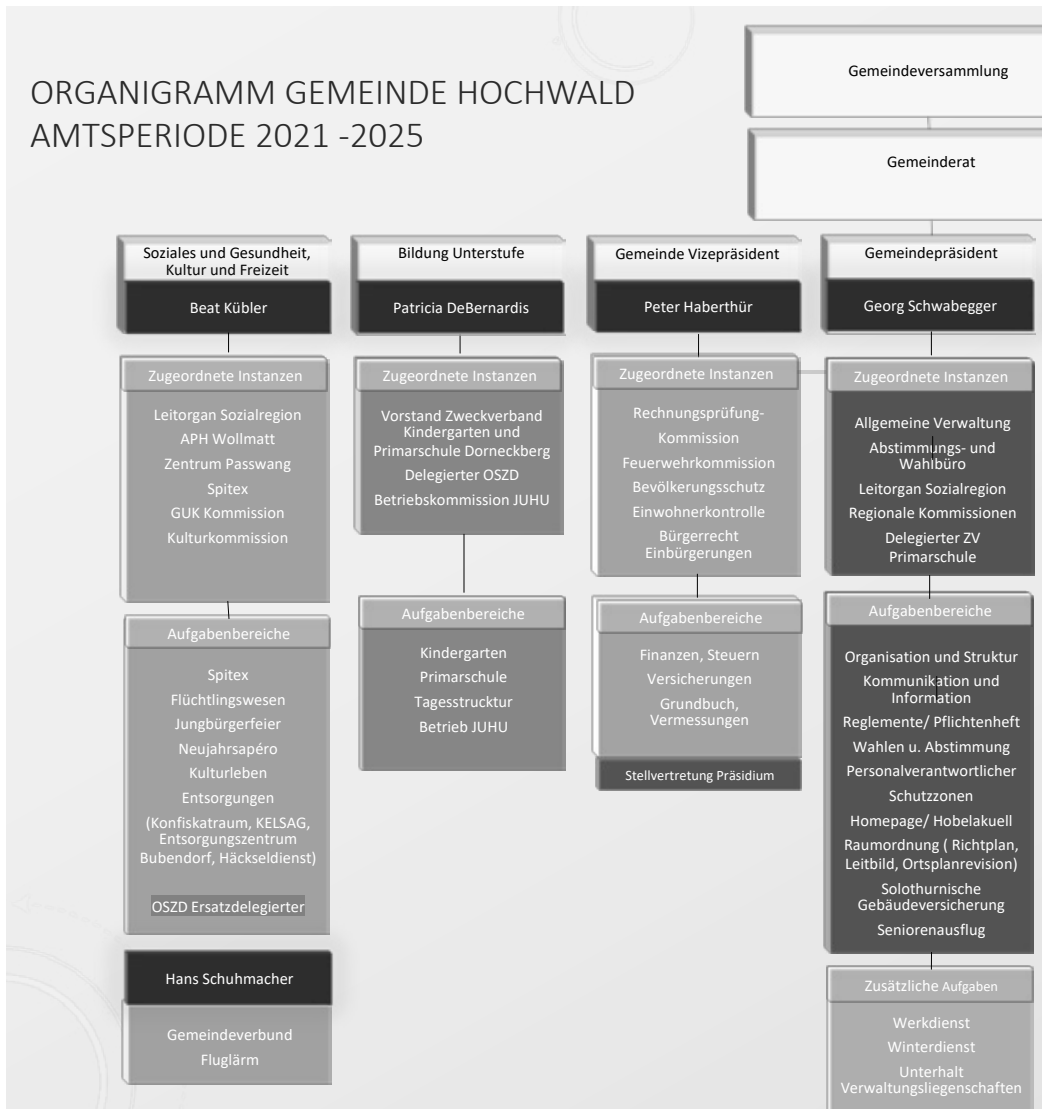
Für die Rechnungsprüfungskommission haben nur drei Personen kandidiert. Da während der Anmeldefrist nicht mehr Kandidaten und Kandidatinnen angemeldet worden sind, als Sitze zu besetzen sind, wurden die Vorgeschlagenen in stiller Wahl gewählt. Der angesetzte Wahlgang vom 26.9.2021 fand somit nicht statt. Diese Wahlen wurden aber nur als gültig erklärt unter dem Vorbehalt, dass noch mindestens ein Sitz mit einer für die Rechnungsprüfung befähigten Person besetzt werden kann. Unter Einbezug der Parteien wurde nach einer Person mit der entsprechenden Ausbildung gesucht. Leider erfolglos, sodass der Gemeinderat am 3.11.2021 entschieden hat, der Gemeindeversammlung vom 15.12.2021 den Antrag auf Auslagerung der Jahresrechnungsprüfung zu stellen. Laut § 273 der Gemeindeordnung kann eine externe Fachstelle ganz oder teilweise mit der Rechnungsprüfung beauftragt werden.

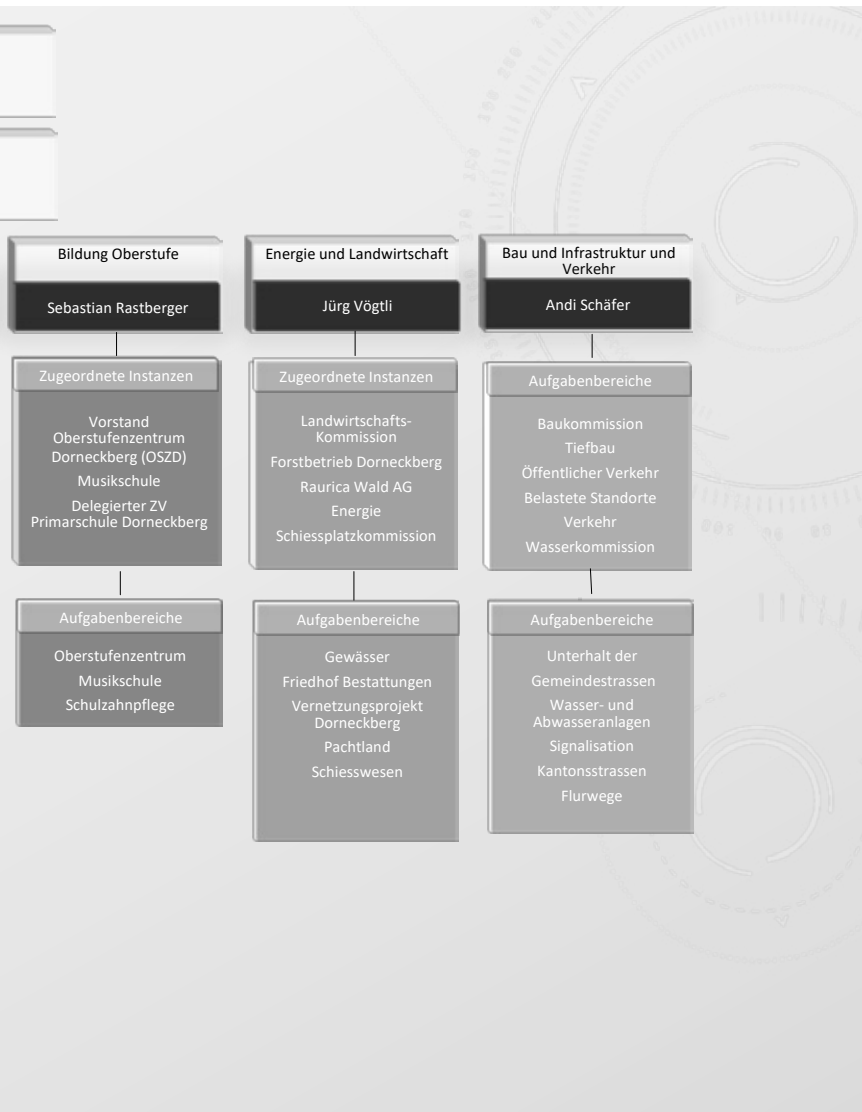
Ab Mitte September hat der Gemeinderat an vier Sitzungen die Behörden- und Kommissionsmitglieder gewählt. Die Besetzung der Kommissionen ist noch nicht abgeschlossen. Bei Redaktionsschluss gab es immer noch Vakanzen. Wenn Sie also Interesse haben, sich in einer Kommission einzubringen, dürfen Sie sich gerne entweder bei den Parteipräsidenten (die Anschriften finden Sie auf unserer Homepage) oder auf der Verwaltung melden.

'aus dem gemeinderat

Nachstehend die Details zur Ressortverteilung und die Liste der Behördenmitglieder
Stand 17.11.2021:

Ressortverteilung





aus dem gemeinderat

Behörden- und Kommissionsmitglieder Amtsperiode 2021 – 2025 (Stand 17.11.2021)

Gemeinderat

Schwabegger Georg, SP	Präsident
Haberthür Peter, CVP	Vizepräsident
De Bernardis Patricia, SP	
Kübler Beat, FDP	
Rastberger Sebastian, SVP	
Schäfer Andreas, FDP	
Vögli Jürg, FDP	

Wallmeier Roland	Ersatzmitglied CVP
Schumacher Hans	Ersatzmitglied FDP
Adam Christoph	Ersatzmitglied SP

Baukommission

Costantini Stefan, FDP
Grieder Cédéric, FDP
Grütter Benedikt, CVP
Vögli Christian, SVP
Roduner Eveline, parteilos

Friedensrichterin

Vögli Doris, CVP

Gesundheits- und Umweltschutzkommission

Schäfer Monica, FDP
Renz Manon, FDP
Pfister Ursula, SVP
Aeschlimann Susanne, SP
Rieser Bruno, SP
Vögli Vital, parteilos

Kulturkommission

Schmidt Erwin, FWH

Vögtli Ruedi, SP

Frei Konrad, CVP

Schäuble Judith, CVP

Mehrtens Johanna, FDP

Palladino Gina

Ersatzmitglied SP

Landwirtschaftskommission

Saladin Fridolin jun., FDP

Vögtli-Aepli Josef, FDP

Vögtli Ulrich, SVP

Vögtli Hans Jörg, CVP

Vögtli Hanspeter, CVP

Vögtli Urs

Ersatzmitglied CVP

Wahlbüro (5 Mitglieder)

Albus Patricia, CVP

Vögtli-Weber Esther, FDP

Iten Ruth, FDP

Schäfer Monica, FDP

Beljean Samuel, SP

Währy-Vögtli Hedi

Ersatzmitglied CVP

Adam Beat

Ersatzmitglied SP

'aus dem gemeinderat

Wasserkommission

Simon Jörg, FDP

Albus Romeo, SP

Vögtli Ruedi, SP

Osswald Daniel, CVP

vakant 5. Mitglied

Vögtli Bruno Ersatzmitglied CVP

Oberstufenzentrum Dorneckberg

Rastberger Sebastian, SVP Vorstand

Stöckli Robert, CVP Vorstand

Gerle Andreas, CVP Delegierter

Ming Carmen, FDP Delegierte

De Bernardis Patricia, SP Delegierte

Dobler Markus, FDP Delegierter

vakant Delegierte/Delegierter

Zweckverband Primarstufe Dorneckberg

De Bernardis Patricia, SP Vorstand

Schwabegger Georg, SP Delegierter

Rastberger Sebastian, SVP Delegierter

Wasserverbund Dorneckberg (WVD)

vakant Vorstand

vakant Vorstand

Rastberger Sebastian, SVP Delegierter

vakant Delegierte/Delegierter

vakant Delegierte/Delegierter

Vertreter weiterer Organisationen

Haberthür Peter, CVP **EBM** (Amtsperiode 2021 – 2025)

Renz Stephan, FDP **EBM** (Amtsperiode 2021 – 2025)

Hochstrasser Beat, SP **EBM** (Amtsperiode 2021 – 2025)

Vögli Jürg, FDP **Forstbetriebskommission Dorneckberg**

Weiland Thomas, FDP

Renz Stephan, FDP, Ersatzmitglied

Kübler Beat, FDP **Stiftungsrat APH Wollmatt**

Kübler Beat, FDP **Spitex**

Kübler Beat, FDP **Zentrum Passwang**

De Bernardis Patricia, SP **Betriebskommission Jugendhaus Dorneckberg**

Peter Haberthür, CVP **Regionale Bevölkerungsschutzkommission
Dorneck/Thierstein**

Schumacher Hans, FDP **Fluglärmdelegierter**

Steuereinzug für die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald durch die Finanzverwaltung

In Dornach und Gempen wird der Steuereinzug bereits durch die jeweilige Gemeinde erledigt. Nur für Hochwald war dafür bisher ein Treuhandbüro zuständig. Das soll sich nun ändern. Der Kirchgemeinderat hat im April 2021 dem Gemeinderat den Antrag gestellt, dass künftig bzw. per 1.1.2022 die Finanzverwaltung Hochwald die Kirchensteuer der Ev.-ref. Kirchgemeinde Hochwald zusammen mit der Gemeindesteuer erheben und auch das Inkasso führen soll. Der Gemeinderat hat dem Antrag stattgegeben, zumal Hochwald bereits seit Jahren auch für den Steuereinzug der röm.-kath. Kirchgemeinde Hochwald verantwortlich ist und die nötige Erfahrung hat.

*Elisabeth Sterchi
Gemeindeschreiberin*

'aus der gemeindeverwaltung

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, müssen an der Decke der Gemeindeverwaltung dringende Sanierungsarbeiten vorgenommen werden. Diese werden über die Feiertage ausgeführt. Die Verwaltung bleibt deshalb von

**Freitag, 24.12.2021 bis und mit Freitag, 7.1.2022
geschlossen.**

Die **Erreichbarkeit für dringende Angelegenheiten** ist sichergestellt. Nachstehend die Details:

→ Freitag, 24.12.2021 bis und mit Montag, 3.1.2022:

Wählen Sie bitte die Tel. Nr. 077 513 62 86

→ Dienstag, 4.1.2022 bis und mit Freitag, 7.1.2022:

Am 4.1.2022 sollten die Arbeiten beendet sein, und wir können wieder unsere Arbeitsplätze beziehen. Es finden zwar noch keine Schalterstunden statt, doch Sie erreichen uns über die Hauptnummer 061 751 40 10.

Der Gemeinderat und das ganze Verwaltungsteam wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!



*Elisabeth Sterchi
Gemeindeschreiberin*

Von Langeweile und Veränderung...

Liebe Hoblerinnen und Hobler

Hinter uns liegt ein durchzogenes Jahr. Durchzogen weil noch immer das Thema vom Letzten Jahr dominiert, das Wetter auch nicht der Hit wahr, und so überrascht es nicht dass es gewissen Leuten langweilig ist. Anders kann ich es mir nicht erklären, warum überall Schmierereien hinterlassen, Verkehrsleitpfosten in die Wiese oder den Wald geschmissen oder auch Baustellen Signalisationen geklaut werden. Vielleicht haben sie es auch bemerkt: das Ortsschild war zeitweilig Richtung Gempen verschwunden, aber es wird vermutlich nicht von sich aus davongelaufen sein. Dass das alles Geld kostet ist selbstredend, aber auch gefährlich. Baustellen und Umleitungen werden nicht grundlos signalisiert. Ausserdem sind, wie viele vielleicht mitbekommen haben, zwei Faltsignale gestohlen worden. Anlässlich eines, so wurde es mir zugetragen, schönen und gelungenen Fest im „Hobelträff“. Ich hoffe, dass die betreffenden Fehlbaren dank der Umleitungsschilder ihren rechten Weg finden und die Faltsignale Signalwirkungen erzeugen. Im Übrigen gibt es andere Möglichkeit, um sich zu merken, dass man in Hochwald war – zum Beispiel mit einem ortstypischen feinen „Buttenmost“ auf dem „Sunntigszopf“. Mehr Hobel geht fast nicht mehr. Es muss ja nicht gleich ein Ortsschild sein.

Nun zu einem anderen Thema. Alles hat einmal ein Ende, und so werden in Kürze etliche Wechsel im Gemeinderat, in den Kommissionen und in der Verwaltung vollzogen oder sind bereits abgeschlossen. Den Abtretenden wünschen wir alles Gute für das was nachher kommt. Im Speziellen möchte ich mich bei unserer abtretenden Finanzverwalterin Margrith Holzherr für die gute Zusammenarbeit bedanken. Sie hat mir oft weiterhelfen können, um die Abläufe zu begreifen und um das Verständnis zu erlangen was die Finanzen der Gemeinde angeht. Ich wünsche ihr eine gute Zeit in ihrem verdienten Ruhestand.

Auch den frisch Antretenden wünschen wir alles Gute für ihre neuen Aufgaben und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

'aus dem werkdienst

Noch etwas hat sich verändert. Eventuell haben sie es schon bemerkt? Der Weihnachtsbaum ist mit einem neuen Design geschmückt. Dafür bedanke ich mich bei der Schule Hochwald, die den Schmuck für uns bemalt und gestaltet hat.

Nun wünschen wir Ihnen eine schöne Winterzeit und freuen uns auf ein neues, spannendes Jahr 2022.

Mit freundlichen Grüßen

Iwan Schäfer

Gemeindehandwerker Hochwald

079 640 51 55

Winterzeit

Liebe Hoblerinnen und Hobler

Die Schneestangen sind gesetzt, die Maschinen sind gewartet und bereit, und wir vom Winterdienst Team befinden uns im Winterdienst Pikett Alltag.

Wir wollen Sie nochmals bitten darauf zu achten, dass Äste und Bäume, die in die Strasse ragen, auf 4.2 m über der Strasse zurückgeschnitten sind. Damit können sie zu einem reibungslosen Winterdienst beitragen.

Ausserdem bitten wir Sie, im Winter auf das Parkieren auf den Strassen zu verzichten. An Engstellen ist das Kreuzen mit dem Schneepflug zum Teil nicht möglich, ohne dass wir gross Manövrieren oder Schäden riskieren müssten. Um Schäden zu vermeiden behalten wir uns vor, in diesen Fällen vor die Strasse erst zu einem späteren Zeitpunkt fertig zu räumen oder zu salzen wenn das Hindernis nicht mehr besteht.

Also dann, der Winter kann kommen – wenn er denn will.



„Wir vom Werk- und Winterdienst Team wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.“

Mit Freundlichen Grüssen

Iwan Schäfer

Gemeindehandwerker Hochwald

gemeindehandwerker@hochwald.ch

079 640 51 55

Anmeldung für den Kindergarten Hochwald (obligatorische erste Stufe der Volksschule)

Informationsanlass Eintritt Kindergarten am 9.5.2022 um 19.00 Uhr

Alle Kinder mit Geburtsdatum **vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2018**

werden im Schuljahr 2022/2023 schulpflichtig.

Im Dezember 2021 erhalten die Eltern die Anmeldeunterlagen und die Einladung zum Informationsanlass am **9. Mai 2022 um 19 Uhr** von uns per Briefpost zugesandt.

Haben Sie Fragen oder kein Anmeldeformular erhalten, wenden Sie sich bitte an die Schuladministration.

*Sibylle Rehmert
Schuladministration
Hauptstrasse 4
4146 Hochwald
Telefon: 061 911 18 47
sibylle.rehmert@schulen-dorneckberg.ch*

CHAMPIONS – HUSI UND SPORT STARTET WIEDER AUF DEM DORNECKBERG

Nach einem Schuljahr Unterbruch ist es wieder soweit: ab Mittwoch, 3. November 2021 kann wieder in Zusammenarbeit mit dem Förderverein BILDUNG UND SPORT SCHWEIZ mit Sitz in Liestal jeweils am Mittwochnachmittag für die Schulkinder der 3.–6. Klassen das Projekt „CHAMPIONS – HUSI UND SPORT“ angeboten werden. Von allen fünf Standorten der Primarschule können Schüler und Schülerinnen zum Projekt CHAMPIONS – HUSI UND SPORT ins OSZD Büren kommen. Die Erfahrungen der Erstdurchführung im Winter 2019/2020 waren durchwegs positiv und das Angebot wurde damals rege genutzt. Wieder können interessierte Kinder kostenlos und ohne Anmeldung teilnehmen. Dies auch dank der finanziellen Unterstützung der beiden Zweckverbände des Dorneckbergs (Kindergarten-Primarschule und OSZD) und durch den Max-Müller Fonds (Swisslos-Fonds Kanton Solothurn).



Dieses niederschwellige Angebot entspricht einem Bedürfnis. CHAMPIONS – HUSI UND SPORT wird in Zusammenarbeit mit der Primarschule und dem Oberstufenzentrum Dorneckberg durch den Förderverein Bildung und Sport Schweiz während den Wintermonaten umgesetzt.

Motivierend wirkt, dass die Kinder ihre Hausaufgaben nicht alleine machen müssen. Betreut werden die Kinder von einer Lehrperson sowie von mindestens fünf motivierten OberstufenschülerInnen, den Junior-Coaches. Die Junior-Coaches lernen Verantwortung zu übernehmen und es macht ihnen Spass, den Kindern Sachen beizubringen. Die Standortleitung und die Junior-Coaches unterstützen die teilnehmenden Kinder bei der Erledigung der Hausaufgaben und bieten ihnen diverse Sportarten an. Einige Kinder werden durch das Arbeiten anderer so richtig motiviert, sich in ihre eigenen Aufgaben zu vertiefen. Das gesunde Zvieri und der gemeinsame Sport danach geben dem Anlass insgesamt den idealen sozialen Rahmen.

Bernadette Marin und Sabine Riesch
Schulleitung

Die Schule Hochwald nahm am Clean-Up-Day teil

Dieser Zeitungsartikel handelt vom Clean-Up-Day, welcher am 17. September 2021 stattgefunden hat.

Erstaunliches Gewicht

Alle Kinder der Primarschule Hochwald konnten auf dem Weg durch Hochwald 125 Kilogramm Abfall sammeln. Die 6./5. Klasse hatte ganze Betonplatten im Wald aufgesammelt. Die Betonplatten hatten einen grossen Einfluss auf das Gewicht von 125 Kilogramm.

Verdiente Pause

Dann endlich durften die Kinder und Erwachsenen eine Pause machen. Die Pause war eigentlich eine normale Schulpause.



Wurst, Feuer und Schätzen

Nach der Pause liefen die Kinder und Erwachsenen weiter Richtung Doppeltes Kreuz. Beim Doppelten Kreuz angekommen, machten die Erwachsenen (Lehrpersonen) ein Feuer und die Kinder bekamen eine Wurst und Brot. Die Kinder brieten die Wurst über dem Feuer. Später ging es auf den Werkhof und dort mussten die Kinder den Müll schätzen.

Dann war 12.00 Uhr und die Kinder gingen nach Hause.

Es war ein schöner Tag!

Von Julian und Joline aus der 3. Klasse

Liebe Einwohnerinnen
Liebe Einwohner

In der November Session wurde über die Änderung des Gesetzes der Ausbildungsbeiträge (Stipendiengesetz) beraten.

Das Stipendiengesetz enthält Bestimmungen über die Rückerstattung von Ausbildungsbeiträgen. In der Praxis hat sich gezeigt, dass die Gründe, die zu einer Rückerstattung führen, im Gesetz zu wenig präzise umschrieben wurde. Die gesetzlichen Bestimmungen werden deshalb konkretisiert. Zudem wird die Verjährung im Gesetz geregelt. Die Gesetzesanpassung führt zu keinen Mehrkosten.

Im Stipendiengesetz besteht eine Meldepflicht für die Zusprechung und Bemessung der Ausbildungsbeiträge. Wird diese Meldepflicht missachtet, können weitere Ausbildungsbeiträge gekürzt oder verweigert werden. Zudem können Beitragsempfängerinnen und – Empfänger verpflichtet werden, empfangene Stipendien ganz oder teilweise zurückerstatten, wenn sie ihre Ausbildung aus eigenem Verschulden vor dem Abschluss aufgeben. Stipendien, die für die Zeit nach Abschluss der Ausbildung ausgerichtet wurden, sind mit Zins zurückzuerstatten. Die strafrechtlichen Bestimmungen bleiben vorbehalten. Es kam in der Praxis vor, dass Bezügerinnen und Bezüger von Stipendien ihrer Meldepflicht bezüglich veränderter Umstände massgebendes Einkommen und Vermögen, nicht rechtzeitig nachgekommen sind und während zu langer Zeit Stipendien zu Unrecht bezogen haben. Bisher konnten solche zu Unrecht bezogene Stipendien nur gestützt auf den allgemeinen Rechtsgrundsatz über die Pflicht zur Rückerstattung von grundlos erbrachten Leistungen zurückgefordert werden. Mit anderen Worten: Die Pflicht zur Rückerstattung von bereits zu Unrecht bezogenen Ausbildungsbeiträgen infolge Verletzung der Meldepflicht, ist heute nicht strafbar. Die Rückforderung der zu viel bezogenen Ausbildungsbeiträge ist die einzige korrekte Vorgehensweise in den erwähnten Fällen. Der Klarheit wegen soll die Rückerstattung von unrechtmässig erhaltenen Stipendien, infolge einer Verletzung der Meldepflicht, explizit geregelt werden.

Das Stipendiengesetz wird daher mit der Bestimmung ergänzt, wonach Stipendien, die infolge einer Missachtung der Meldepflicht bezogen wurden, zurückzuerstatten sind.

Für den Rückerstattungsanspruch wird neu auch die Verjährung im Gesetz geregelt. Eine Verjährungsbestimmung für Rückerstattungen von Ausbildungsbeiträgen haben auch andere Kantone in ihren Stipendiengesetzgebungen verankert, beispielsweise Appenzell Ausserrhoden.

Da Ausbildungsbeiträge sowohl einmalig als auch periodisch ausgerichtet werden können und nur für die Klärung komplexer Fälle eine gewisse Dauer beansprucht wird, ist im Stipendiengesetz eine relative Verjährungsfrist von fünf Jahren seit Kenntnis des Rückerstattungsgrundes beziehungsweise eine absolute Verjährungsfrist von zehn Jahren nach Auszahlung der Ausbildungsbeiträge vorzusehen. Vorbehalten bleibt eine längere Verjährungsfrist nach den Bestimmungen des Strafrechts, wenn sich der Rückerstattungsanspruch aus einer strafbaren Handlung herleitet. Der Kantonsrat hat das Gesetz mit 96 zu 0 Stimmen gutgeheissen.

In der Dezember Session werden wir über das Budget 2022 beraten.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, einen guten Start ins neue Jahr und beste Gesundheit.

Bruno Vögli-Meier
Kantonsrat CVP / Mitte



Maitanz und 50 Jahre MTV In Hochwald Samstag, 21. Mai 2022



***Festwirtschaft ab 16 Uhr
Lassen Sie sich verwöhnen
mit div. Grilladen, Pommes,
Spätzlipfanne, Desserts, etc.***



- Vorfürungen der Vereine, musikalische Unterhaltung, Schätzfrage, Barbetrieb, etc.
- Im Zelt auf dem Pausenplatz der Schule
- Ä Fescht vo dä Hobler für d`Hobler
Euer MTV Hochwald

UNSEREN HAUPTSPONSOREN SIND :

RESTAURANT HERRENMATT (JACQUELINE VÖGTLI), 4146 HOCHWALD
www.restaurantherrenmatt.ch

WOHLGEMUTH & PAFUMI ARCHITEKTEN AG, 4153 REINACH
www.wparch.ch

Flohmarkt und Kinderartikelbörse

Ein Gegenstand wird von Ihnen nicht mehr benötigt aber ist noch gut zu gebrauchen oder Sie haben einen klassischen Fehlkauf getätigt?

Stellen Sie den Artikel in den Hobler Flohmarkt und verkaufen Sie ihn im Dorf weiter!

So funktioniert's:

1. WhatsApp downloaden oder öffnen
2. Nachricht mit Name, Vorname, Wohnadresse und 'Flohmarkt' oder 'Kinderartikel' an 079 961 65 86 (Rita Gutzwiller) senden
3. Auf Aufnahme in Gruppe warten
4. Artikel fotografieren, Text und Preis dazufügen, senden und bei der Übergabe neue Leute kennenlernen.

Für die Dinge, die im Dorf keinen neuen Platz finden, haben wir auf unserer Webseite einige dankbare Institutionen als Abnehmer aufgelistet.

www.familienverein-hochwald.ch

vereine und kommissionen

Vereinsreise Samariter Dorneckberg 04.09. – 05.09.21



Die Reise begann am Samstagmorgen früh. Wir wurden vom Bus Heidi Reisen in den Dörfern Gempen/Hochwald und Seewen abgeholt. Noch müde, aber voller Vorfreude genossen wir auf der Fahrt die Landschaft mit dem herbstlichen aufsteigenden Nebel. Ein sommerlicher Tag erwartete uns.



In Lamboing angekommen, begrüßten uns die Familie Blaser mit Kaffee und Gipfeli.

Danach erwartete uns eine 3-stündige Lama/Alpaka Trekkingtour über Stock und Stein.

Bevor es losging, wurden wir noch instruiert; d.h. ins Gehege hinein, um sich mit den Tieren vertraut zu machen. So haben wir auch viel über diese Huftiere erfahren.

Auch das alles Hengste sind und sie für das Training besser geeignet sind.

Unsere Aufgabe bestand darin, die Tiere an der langen Leine zu führen, aber nicht zerren und auch keine hastigen Bewegungen machen, sonst erschrecken sie. Als wir endlich in der richtigen Reihenfolge standen, konnte es losgehen.

Wie war das? Gingen die Lamas mit uns wandern oder doch umgekehrt?! Für uns alle wars eine echte Herausforderung! Nach der Halbzeit kamen wir an einer Hütte an und wir alle konnten eine Rast einlegen. Die Tiere erhielten zur Belohnung Äpfel und danach führten wir sie auf die Weide, damit sie endlich ihre Köpfe ins grüne Gras halten konnten um zu fressen, bevor es wieder zurück auf die Ranch ging. Gott sei Dank verlief alles ohne schlimme Zwischenfälle.

Nach dieser eindrücklichen Erfahrung wurden wir von der Familie mit einem feinen Mittagessen belohnt. Zum Abschluss gabs noch ein Gläschen selbstgebrannten. Das Gepäck wieder am Rücken starteten wir wieder, um ja das Postauto nicht zu verpassen nach Prêles. Dort stiegen wir in die Standseilbahn, um nach Ligerz zu kommen ins Rebbau Museum. Der Seniorchef persönlich begrüßte uns und wir wurden durchs Museum geführt mit Geschichten über und um den Weinbau. Danach durften wir sogar vom feinen Tropfen der verschiedenen Sorten degustieren. Mit heiterer Stimmung gings weiter mit dem Zug nach Biel, wo wir im Hotel Mercure Plaza unsere Zimmer bezogen und uns bereit machten fürs Abendessen in der Pizzeria Verona. Das Essen war schon vorbestellt, so konnten wir den Abend gemütlich ausklingen lassen. Auch das Nachtleben in Biel haben wir nicht ausgelassen.



vereine und kommissionen

Nach dem guten Frühstück besammelten wir uns um 9.00 Uhr vor dem Hotel wieder und marschierten zum Bahnhof Biel, wo wir das grosse Gepäck deponierten. Mit der Magglingerbahn ging's in die Höhe und von dort startete unsere Wanderung nach Vingelzberg-Magglingen Matten- Twannberg-Les Moulins und durch die Twannbachschlucht runter nach Twann. Dort angekommen, freuten wir uns aufs gemütliche Picknick an der schönen warmen Nachmittagssonne. Einige nahmen noch ein Fuss- oder Vollbad im See. Um 16.00 Uhr fuhr dann das Schiff und brachte uns wieder zum Bahnhof Biel. Das grosse Gepäck nahmen wir wieder in Empfang, verweilten noch auf dem Bahnhofplatz bis unser Zug eintraf um dann die Heimreise anzutreten.



Frohe Weihnachten

Und ein
gutes
neues
Jahr

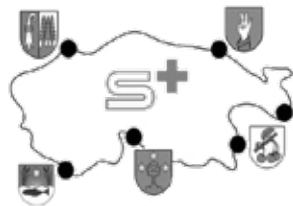


*Geschätzte Einwohnerinnen
und Einwohner
vom Dorneckberg*

*Wir danken Ihnen für die
grossartige Unterstützung
das ganze Jahr hindurch.
Sie helfen uns damit sehr,
dass wir anderen helfen können.*

*Wir wünschen Ihnen eine lichtvolle
Adventszeit, frohe Weihnachten und
fürs Jahr 2022 alles Gute und
gute Gesundheit.*

*Ihr Samariterverein
Dorneckberg*



Samariterdaten 2022

GV Samariterverein Dorneckberg

Oldies-Night

Banntag Hochwald

Blutspenden

Kulinarischer Rundgang

Notfälle bei Kleinkindern

Weihnachtsmarkt St. Pantaleon

Blutspenden

Fr. 18.03.2022, 19.00 Hochwald

Sa. 09.04.2022, 19.30 Hochwald Hobelträff

Do. 26.05.2022, 13.00 Hochwald

Mo. 30.05.2022, 17-20 Hochwald Hobelträff

So. 18.09.2022, 11-18 Hochwald

Sa. 05.11.2022, 08-17 Hochwald Hobelträff

Sa. 26.11.2022, ganzer Tag, St. Pantaleon

Do. 08.12.2022, 17-20 Hochwald Hobelträff

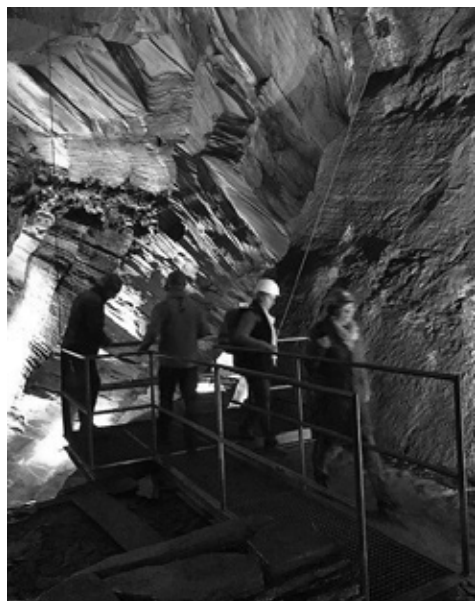
vereine und kommissionen

Herbstreise der Theatergruppe Hochwald

Am frühen Samstagmorgen des 23. Oktober treffen wir uns vis-a-vis vom Volg-Laden und werden vom sympathischen Chauffeur Markus von Meier Reisen Arlesheim in seinem fast neuen Reiseкар willkommen geheissen. Die Truppe ist auch frühmorgens schon ganz gut drauf



und so starten wir in einen wunderschönen, sonnigen Tag, Die erste Etappe führt uns nach Engi im Kanton Glarus wo uns Werner erwartet und auf dem Parkplatz eine erste Einführung in den bevorstehenden Aufstieg und anschliessende Begehung des Plattenberges gibt. Unser Stollenführer ist ein stiller Mann, doch wer glaubt den besseren Spruch auf den Lippen zu haben, hat sich getäuscht. Mit viel Wissen und Humor führt er uns durch die unglaubliche Welt der Schieferplatten, erzählt unter welch unmenschlich harten Bedingungen unter Tags dort Schiefer abgebaut wurde und somit eine arme Talschaft zu einem bescheidenen Einkommen kam. Die riesigen Katakomben und steilen Aufstiege auf gut gesicherten Treppen sind hoch beeindruckend, doch wenn Werner dann noch klassische Musik abspielt, ist die Gänsehaut garantiert. Den mutigen Vorschlag, in der tiefen Höhle für einige Minuten das Licht zu löschen, wird von allen angenommen. Alle Teilnehmenden wissen ab diesen Moment,



was schwarz bedeutet! Absolutes Schwarz, wie man es auch in der dunkelsten Nacht nicht erleben kann. Das sanfte Tropfen aus allen Richtungen machen den Moment zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nach ca. 2 Stunden unter Tags treten wir hungrig ans Tageslicht, die Sonne wärmt uns wieder auf und draussen warten frisch gegrillte Bratwürste auf uns – selbstverständlich ohne Senf, wir sind ja in der Ostschweiz.

Nach dieser willkommenen Stärkung geht es weiter in Richtung Maienfeld, wo wir bei Heidi Steiner im Weingut Cantunada sehr herzlich empfangen werden.

Heidi zeigt uns voller Stolz ihr schönes, altes Bündner Herrschaftshaus, welches sie mit Ihrem Mann sanft und geschmackvoll renoviert hat. Der Abstieg in den heimeligen Weinkeller lässt Hoffnung aufkommen, dass wir hier etwas sehr Feines zu Trinken bekommen. Die Hoffnung war nicht umsonst; wir degustieren exquisite Weissweine und Heidi erzählt von Ihrem Vorleben als Flight Attendant und Ihre Wandlung zur Winzerin. Im verträumten Garten steht ein langer Tisch für uns bereit und wir dürfen zu grosszügig gereichtem Bündnerfleisch und Käse Rotweine aus der Region verkosten, welche aus der für die Region typischen Blauburgundertraube gewinzert werden. Im Garten wird es langsam kühl und wir ziehen weiter durch das wunderschöne Maienfeld in Richtung Schloss.

Hier erwartet uns ein grandioses Entrée mit beeindruckend grossen Sofas, eines Schlosses wirklich würdig. An der mit Goldbesteck gedeckten Tafel lassen wir uns gerne nieder und geniessen das leckere Nachtessen mit erlesenen Weinen aus der Region.

vereine und kommissionen

Nach dem Essen ist es Zeit, die Rückfahrt anzutreten; Mit unserem zweiten Chauffeur Hansjörg fahren wir müde und glücklich zurück nach Hobel. Der anfängliche Geräuschpegel im Bus nimmt langsam ab und wir landen gut und zufrieden am 23.30 Uhr an unserem Ausgangspunkt.

*Theatergruppe Hochwald
Therry Hübscher*





9. KUNSTAUSSTELLUNG in Hochwald

4 Jahre nach der 8. Ausstellung von 2018 sollte dieses Jahr wieder eine Ausstellung im ähnlichen Rahmen stattfinden.

Vorgesehen ist: **vom 4. November bis 13. November 2022**

Wir möchten gerne allfällige neue Künstlerinnen und Künstler von Hobel kennen lernen und ihnen eine Gelegenheit bieten, an unserer Gemeinschaftsausstellung teilzunehmen!

Alle Einwohnenden von Hochwald, welche in bildender Kunst tätig sind und an der nächsten geplanten Ausstellung 2022 (Platzanzahl beschränkt) mitmachen möchten, können sich mit Fotos und Beschrieb Ihrer Werke schriftlich bewerben bei:

Erwin Schmidt, Bürenweg 15, 4146 Hochwald

*Organisator und Koordinator im Auftrag der
Gemeinschaft der Künstler/innen von Hobel*

Meldefrist: spätestens Anfangs Dezember 2021

Ich bin dein Typ ograf.

*ORTI
DAGLI
LINDA*

Linda Dagli Orti
Visuelle Kommunikation
Kirchweg 18
4146 Hochwald
+41 (0)79 489 80 08
linda.dagliorti@me.com
www.lindadagliorti.com

Linda Dagli Orti Visuelle Kommunikation ist ein Strategie- & Kreativbüro für Kommunikation und Visuelle Kommunikation. Ich berate Auftraggeber:innen aus Kunst und Kultur, Wirtschaft und öffentlichen Institutionen und realisiere massgeschneiderte Konzepte und Designs.

Abendlicher Weihnachtsmarkt mit Weihnachtsbaumverkauf im Forstwerkhof, Gempen

Am Freitag 17.12.2021
Ab 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr.
Haglenweg 31



Forstbetrieb
Dorneckberg

Bei weihnachtlicher Stimmung können Sie durch den kleinen Weihnachtsmarkt schlendern und Ihren Baum aus den heimischen Wäldern aussuchen. Verpflegen können Sie sich mit einem Glühwein und einer leckeren Wildschweinbratwurst vom Grill. Oder stossen Sie mit einem Sekt auf Weihnachten an.

voegtli

Ab CHF
150.- / Ster

**Brenn- und Cheminéeholz
Brikettes**

Hinter der Linde 10
4146 Hochwald

079 483 52 92
www.voegtli-brennholz.ch

Klangschalen-Massage

- Entspannen & Geniessen
- Zur Ruhe kommen
- Abschalten
- Stress reduzieren

**Geschenk-Gutscheine
und
weitere Infos**

www.resilienzschmiede.com

Resilienzschmiede, Sarah Stalder, Rebenweg 47, 4413 Büren
Tel. 079 440 00 66 - www.resilienzschmiede.com

Forstbetrieb Dorneckberg der Gemeinden Nuglar-St.Pantaleon, Hochwald, Gempen und Dornach

Einwohner welche am Brennholzbezug 2021 / 22 aus unseren heimischen Wäldern interessiert sind, senden ihre Bestellung bis **spätestens 31.12.2021** an den Forstbetrieb Dorneckberg, Haglenweg 31, 4145 Gempen.

E-Mail: roger.zimmermann@bluewin.ch www.fb-dorneckberg.ch

Bestellung Brennholz 2021 / 22 sämtliche Preise exkl. 7.7 % Mehrwertsteuer

Spälten Brennholz, grünes, frisches Holz

					Lieferung ja	
.....	Ster	Buchen grob gespalten	100 cm	Fr.	90.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Laubholz gemischt grob gespalten	100 cm	Fr.	80.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Buchen Rundholz lang	400-700 cm	Fr.	55.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Mischel Rundholz lang	400-700 cm	Fr.	45.-	<input type="checkbox"/>

Zusatz ja

Kranlieferung pro Ster /Rollen Regio Dorneckberg Fr. 10.--

Spez. fein geschnitten zusätzlich Fr. 5.-- / Ster

Zuteilung / Lieferung frisches Holz erfolgt ca. März / April / Mai 2022

Cheminéeholz, grünes, frisches Holz

					Lieferung ja	
.....	Ster	Buchen gespalten / gesägt	50 cm	Fr.	100.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Buchen gespalten / gesägt	33 cm	Fr.	120.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Buchen gespalten / gesägt	25 cm	Fr.	140.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Mischel gespalten / gesägt	50 cm	Fr.	90.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Mischel gespalten / gesägt	33 cm	Fr.	110.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Mischel gespalten / gesägt	25 cm	Fr.	130.-	<input type="checkbox"/>

Lieferung April, Mai Regio Dorneckberg / pro Ster Fr. 20.-

Chemineéholz, trocken, gelagert, ofenfertig (Bestellung jederzeit möglich)

					Lieferung ja	
....	Ster	Buchen gespalten	100 cm	Fr.	120.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Buchen gespalten / gesägt	50 cm	Fr.	150.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Buchen gespalten / gesägt	33 cm	Fr.	170.-	<input type="checkbox"/>
.....	Ster	Buchen gespalten / gesägt	25 cm	Fr.	190.-	<input type="checkbox"/>
Lieferung Regio Dorneckberg / pro Ster					Fr.	20.-

Das trockene Holz kann jederzeit geliefert werden, Bestellungen sind auch kurzfristig möglich.

Preise für Lieferungen ausserhalb Regio Dorneckberg nach Absprache

›inserate

Name und Vorname

Strasse

Ort

Telefonnummer

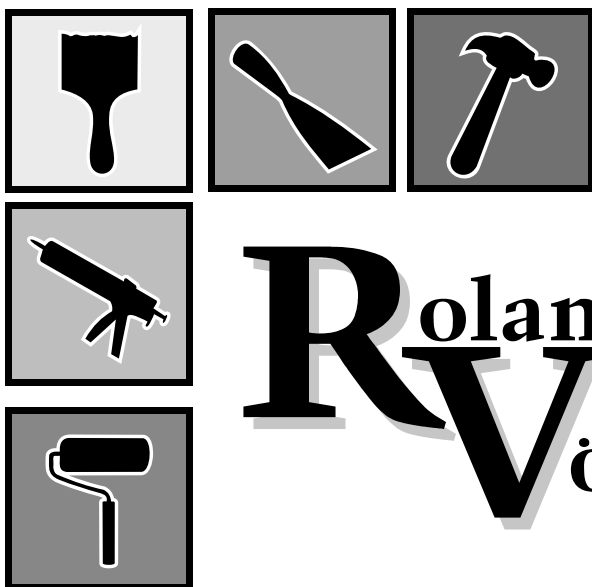
Ort

Datum

Unterschrift

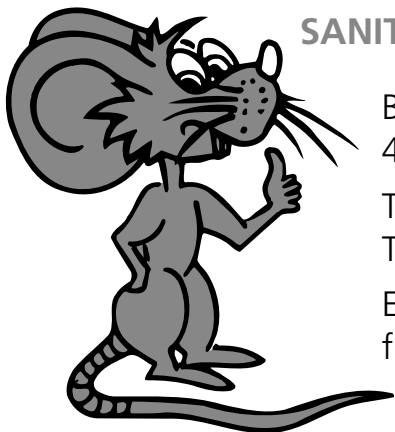
Bestellen Sie auch online unter www.fb-dorneckberg.ch





**Malerwerkstätte
Seewenstrasse 31
4146 Hochwald**

☎ 076 342 89 49



FREI + GAUGLER

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG

BASELWEG 2

4146 HOCHWALD

TELEFON: 061 751 63 89

TELEFAX: 061 751 66 10

E-MAIL:

freigaugler@bluewin.ch

**Die Maus in Ihrem Haus für Heizung,
Sanitär und Lüftung sorgt für Wärme,
Wasser und Luft in Ihrer Unterkunft!**

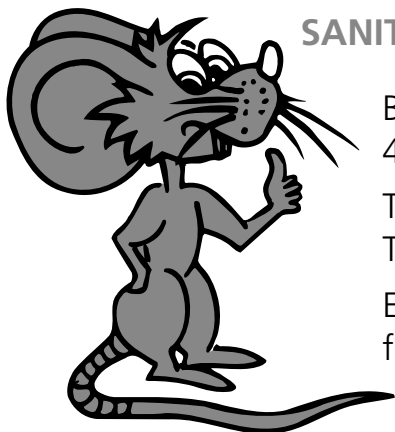


FREI + GAUGLER



FREI + GAUGLER

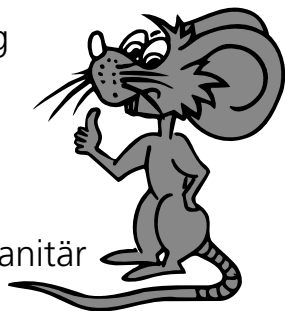
SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG



BASELWEG 2
4146 HOCHWALD
TELEFON: 061 751 63 89
TELEFAX: 061 751 66 10
E-MAIL:
freigaugler@bluwin.ch

Wir empfehlen uns für:

- Neu- und Umbauten
- Heizkesselsanierungen
- Wärmepumpenheizungen
- Pelletsheizungen
- Stückholz- und Schnitzelheizung
- Solaranlagen
- Badezimmer-Umbauten
- Boilerreinigungen/-Service
- Entkalkungsanlagen
- Reparaturservice Heizung und Sanitär
- Professionellen Service
- Freundliche und kundenorientierte Beratung





Einfach bezaubernd

Schöne Zähne stehen für Gesundheit. Sie fördern nicht nur unser generelles Wohlbefinden, ein strahlendes Lächeln zählt auch zu den wichtigsten Merkmale der Ästhetik.

Wir decken das volle Spektrum der etablierten zahntechnischen Dienstleistungen ab.



Zahntechnik Jürg Wermuth AG

Schönbeinstrasse 21/23
Tel. +41 (0)61 261 01 01

4056 Basel
info@wermuth-zahntechnik.ch

Werbhollenstrasse 52
Tel. +41 (0)61 701 99 28

4143 Dornach



PHYSIOTHERAPIE, WO SIE ZU HAUSE SIND.

SCHWERPUNKT NEUROLOGIE

Ich komme gerne zu Ihnen und wir trainieren in Ihren eigenen vier Wänden. Mit meinem Angebot gehen ich zu den Patientinnen und Patienten nach Hause. Was im pflegerischen Bereich unter dem Begriff Spitex heute eine Selbstverständlichkeit ist, bewährt sich auch im Bereich der Rehabilitation.

Im Zentrum stehen die Bedürfnisse, Wünsche und Ressourcen der Kundinnen und Kunden. Gemeinsam werden alltagsrelevante Ziele formuliert, aus denen die Therapieschwerpunkte abgeleitet werden.

So können rehabilitative Massnahmen wie Mobilitätstraining, Sturzprophylaxe usw. gezielt an die örtlichen Gegebenheiten bei den Patientinnen und Patienten zu Hause angepasst werden. Die Patientinnen und Patienten erhalten dabei auch wertvolle Anleitungen zur Selbsthilfe (Eigentaining), in die auch die Angehörigen einbezogen werden können.

BEHANDLUNGSMATERIALIEN

- Behandlung von Menschen mit Erkrankungen/Verletzungen des Gehirns und Rückenmarks
- Geriatrie (Verbesserung der Mobilität und Gleichgewichtstraining, Sturzabklärungen, Sturzprophylaxe, Kraftaufbau)
- Rückendisziplin, Ergonomie, Rücken-training für Patienten, Angehörige und Fachpersonen
- Rheumatologie (Arthrose, Wirbelsäulenbeschwerden, Osteoporose etc.)
- Instruktion/Anleitung von Angehörigen, Spitex und Fachpersonen (Transfers, Lagerung, Kontrakturen)
- Abklärung von Hilfsmitteln/Orthesen, mit Fachpersonen
- Abklärung der Wohnsituation, Anpassungen und Hilfsmittel



MARIO STÖCKLIN

Dipl. Physiotherapeut FH



info@domizilreha.ch



079 214 89 36



www.domizilreha.ch

Buchveröffentlichung 25.10.2021



Das Buch ist ab sofort in allen Buchhandlungen erhältlich.

*Es kann auch direkt bei der Autorin, Inge Danke in Hochwald,
Bürenweg 31, nach telefonischer Absprache, Tel.: 061 712 18 15,
erworben werden.*

e-mail : inge@lebenshilfe-danke.ch

[www.l: ebenshilfe-danke.ch](http://www.l:ebenshilfe-danke.ch)



Second-Hand-Kleider zu günstigen Preisen

*ein Angebot für Menschen mit finanziellen Herausforderungen
der Region Birseck / Dorneck*

*Wir führen laufend saisonale schöne Bekleidung, Schuhe und Taschen
zu sehr günstigen Preisen für Frauen, Männer und Kinder.
Kleiderspenden und Secondhand-Begeisterte sind willkommen.*



Öffnungszeiten am Gartenweg 3, 4144 Arlesheim
Mittwoch 09:00-12:00 Uhr und Samstag, 09:00-13:00 Uhr

Spezielle Termine
nach Vereinbarung

*Info unter www.sali4you.org / Tel. 079 905 14 80 / info@sali4you.org
IBAN-Nr. CH74 0076 9403 5715 1200 1 (Vereinskonto)*



BROSI GMBH

Sanitäre Anlagen • Wasserleitungen • Reparaturservice

🔹 Gässli 5
🔹 4146 Hochwald
🔹 Tel. 061 751 36 61
🔹 Mail: info@brosigmbh.ch



www.brosigmbh.ch

Wir wünschen
unserer geschätzten Kundschaft
besinnliche Weihnachten
und für das neue Jahr alles Gute,
viel Glück und vor allem Gesundheit!

Resilienz Training

zur Stressreduktion

Antistress Programm

- Techniken zur Stressregulation
- leicht zu erlernende Methode
- überall + jederzeit anwendbar
- Stress messen mit
HRV-Biofeedbacksystem



Gruppen- oder Einzeltraining

weitere Infos unter:
www.resilienzschmiede.com

Resilienzschmiede GmbH - Coaching, Training, Seminare - Sarah Stalder
Tel. 079 440 00 66 - www.resilienzschmiede.com

5. Ho^ler T(h)onsalat

Als 5. Hobler T(h)onsalat schwebte am 30. Oktober 2021 ein denkwürdiges Gemeinschaftserlebnis im Hobelträff über das Parkett. Das Rezept für den erneuten Erfolg dieses beliebten Anlasses ist ebenso bestechend wie simpel: Man nehme 8 Musikformationen, drapiere sie gleichmässig rund um die 3G (**G**ut **G**elaunte **G**äste), offeriere ihnen ein kurzweiliges Programm mit einem abwechslungsreichen Potpourri von Stücken aus dem unerschöpflichen Universum der Klangwelten und halte sie während der Pause mit einem Buffet inkl. Thonsalat-Variationen auf dem erstrebt hohen Wohlfühl-Level. Dies gelang – allerdings nur dank der hohen Professionalität der Musikantinnen und Musikanten! Von Beginn weg liess sich das grossartige Publikum (ungefähr 85 Personen) zu robustem Applaus hinreissen, was sogleich alle Tonkünstlerinnen und -künstler zu Höchstleistungen anspornte. Es wirkten mit (in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet – siehe Fotos auf der gegenüberliegenden Seite).

Der *Chor Gempen-Hochwald* unter der Leitung von Chorleiterin Ilze Grudule, Dominik Gürtler an der klassischen Gitarre, das *Duo Feinlaut* Manuela Holzer und Philipp Kailer, die *Highwood Stars* Gina Palladino, Face, Miriam Brodbeck, Sabine und Roland Kramer, die *Hobländler* Fränzi Widmer, Gina Palladino, Markus Meyer, Franz Biétry, dazu als Gast der Alphornvirtuose Ruedi Birchler, das *Duo Iluvia* Simone und Christoph Wüthrich, *Mr. Clarinet* Markus Meyer und *The Piper* Roland Brosi am **piob mhòr** (Dudelsack), wie immer „dressed to kill“ mit Kilt, Sporrان und Sgian Dubh.

Es wäre vermessen, die Rosinen herauspicken zu wollen. Deshalb zitiere ich stellvertretend für die Highlights eine Zeile aus dem gemeinsam gesungenen und gespielten Lied „Thank you for the Music“ von **ABBA**

**Thank you for the music, the songs I'm singing
Thanks for all the joy they're bringing**

Geri Michel





AKTION STERNSINGEN

Die Sternsinger werden auch im Jahr 2022 von Tür zu Tür ziehen. Sie kommen am 8. und 9. Januar 2022 zu Ihnen nach Hause, um dieses zu segnen.

Am Samstagnachmittag von 15.00 bis 18.00 Uhr werden die Sternsinger den unteren und am Sonntagnachmittag ab 14.00 bis 17.00 Uhr den oberen Dorfteil besuchen. Wir unterstützen via Missio den Solidaritätsfonds Kinder helfen Kindern. Dieses Jahr gehen die Einnahmen zu Gunsten von Kindern in Ägypten und Afrika. Bei der Aktion 2022 rücken Kinder in den Mittelpunkt, die keinen Zugang zur Gesundheitsversorgung haben. Krankheiten, die bei uns behandelbar sind, können in Ägypten und Afrika teilweise tödlich enden. (z.B. Durchfall, Lungenentzündung, Mangelernährung aber auch die Folgen der Corona-Pandemie).

Die Sternsinger danken schon im Voraus für Ihre grosszügige Spende.

Den Sternsinger ist es nicht mehr möglich, alle Häuser zu besuchen. Ich möchte Sie bitten, Sich telefonisch oder schriftlich bis am 17. Dezember 2021 anzumelden.

Liebe Eltern, bitte motivieren Sie ihre kleinen und grösseren Kinder für das Sternsingen. Es wäre schade, wenn das Sternsingen mangels Kinder und Begleitpersonen nicht mehr durchführbar wäre. Sie als Eltern sind auch herzlich eingeladen mitzumachen.

Meier Pia, Seewenstrasse 4, 4146 Hochwald, 061 751 54 46

*Freundlichen Grüssen
Pia Meier*

**GESUND WERDEN –
GESUND BLEIBEN**
EIN KINDERRECHT
WELTWEIT

Naturspielgruppe Zauberstern

SPIEL, SPASS UND WERKEN

E „dinne–dusse Gartenspielgruppe“ für Chind vo 2½ bis 5 Jahr mit em Büsi Muck und de Hühner.

Wo: Oberdorfstrasse 24, Hochwald

Infos und Anmeldung:

Sandra Stöcklin, Sandrag@gmx.ch, Tel: 061 751 70 30

Ajda Gebremariam, ajda.gbremariam@gmx.ch, Tel: 076 582 85 32





Hobler Adventsfenster 2021

1 Motowear/ Secondhand Oberdorfstrasse 2	2 Fam. R. u. K. Brosi Lohweg 2 ★	3 Eveline Roduner Iwan Schäfer Kreuzmattweg5 ★	4 Fam. M,O,D,B Herzog Weg zwischen Oberdorfstrasse und Kirche ★
5 Fam. K. u. D. Wohlgemuth Buchackerweg 9 ★	6 Familienverein Waldstück Bürenweg ★	7 Fam. S. u. Ch. Wüthrich Hauptstrasse 19 ★	8 Fam. J. u. H. Vögtli Hauptstrasse25
9 Fam. Y. u. E. Schmidt Bürenweg 15 ★	10 Fam. A .u. P. Willers Chaletweg 13 ★	11 Fam. Kaiser/Müller Chaletweg 11 ★	12 Fam. B. u. K. Frei Hauptstrasse 15 ★
13 Fam. C. u. F. Kometer Laubigartenweg 12 ★	14 Fam. P. u. H. Vögtli Kirchweg 24a	15 Fam. Medam/Tiziani Bürenweg 14 ★	16 Fam. M. u. A. Accola Stelzenweg 19a ★
17 Fam. K. u. R. Vögtli Hinter der Linde 5 ★	18 Fam. N. u. T. Schäfer Geissackerweg 13 ★	19 Fam. J. Schwarb Stelzenweg 7 ★	20 Fam. S. u. A. Mislin Radackerweg 5 ★
21 Fam. L. Savoldelli Seewenweg 4 ★	22 Fam. V. u. M. Costantini Hinter der Linde 2	23 Fam. L. u. D. Kopp Kirchrain 4	24 Kirche



Die Fenster sind jeweils ab 17 Uhr vom Eröffnungstag bis zum 6. Januar 2022 geöffnet / beleuchtet. Bei den mit ★ gekennzeichneten Fenster, erhalten die Besucher am Eröffnungstag zwischen 18.00 und 20.00 Uhr eine kleine Stärkung.



Freitag, 10. Dez 2021
19.00 Uhr

Adventskonzert Chor Gempen-Hochwald
Kloster Dornach

Samstag, 11. Dez 2021
19.00 Uhr

Adventskonzert Chor Gempen-Hochwald
Kirche St. Gallus Hochwald

Sonntag, 12. Dez 2021
11.00 Uhr

Adventskonzert Chor Gempen-Hochwald
Kirche Gempen

Mittwoch, 15. Dez 2021
19.30 Uhr

Gemeindeversammlung
Hobelträff Hochwald

Donnerstag, 13. Jan 2022

Mittagstisch für Senioren

Donnerstag, 10. Feb 2022

Mittagstisch für Senioren

Donnerstag, 24. Feb 2022

Schmutzige Donnschdig

Samstag, 26. Feb 2022

Beizenfasnacht

Montag, 28. Feb 2022

Beizenfasnacht

Dienstag, 1. Mär 2022

Beizenfasnacht / Schnitzelbängg

Samstag, 5. Mär 2022

Fasnachtsfeuer

Donnerstag, 10. Mär 2022

Mittagstisch für Senioren

Freitag, 18. Mär 2022

GV Samariterverein Dorneckberg

Sonntag, 3. Apr 2022

Suppentag in Gempen

Samstag, 9. Apr 2022
19.30 Uhr

Oldies Night
Hobelträff Hochwald

Donnerstag, 11. Apr 2022

Mittagstisch für Senioren

Samstag, 21. Mai 2022
16.00 Uhr

Maitanz und 50 Jahre MTV 2022
Pausenplatz

›agenda



Donnerstag, 16. Mai 2022	Banntag
Montag, 30. Mai 2022 17.00–20.00 Uhr	Blutspenden Hobelträff Hochwald
Samstag, 18. Jun 2022	Sommerkonzert Chor Gempen-Hochwald
Freitag, 26. Aug 2022	Schwing- und Älplerfest in Pratteln (bis 28.8.)
Sonntag, 18. Sep 2022	Kulinarischer Rundgang 2022
Samstag, 5. Nov 2022	Samariterverein Dorneckberg – Notfälle bei Kleinkindern
Samstag, 26. Nov 2022	Weihnachtsmarkt St. Pantaleon
Donnerstag, 8. Dez 2022 17.00–20.00 Uhr	Blutspenden Hobelträff Hochwald
Sonntag, 11. Dez 2022	Adventskonzert Chor Gempen-Hochwald

Möglicherweise müssen einzelne geplante Veranstaltungen wegen der Massnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus abgesagt werden.

Hobel aktuell (4 Ausgaben pro Jahr)

Beiträge fürs Hobel aktuell

per E-Mail an: geri.michel@bluewin.ch

- Texte als Anhang zur E-Mail als Word-Datei
- Bilder separat als pdf oder jpg: Daten in Originalgrösse (nicht reduziert)
- Absender-Adresse und Telefonnummer

Für den Inhalt der Beiträge sind die jeweiligen Behörden beziehungsweise die VerfasserInnen verantwortlich.

Inserate

Im Hobel aktuell können Inserate von Einwohnenden in Hochwald bis zu einer halben A5-Seite und von ortsansässigen Gewerbetreibenden bis zu einer A5-Seite kostenlos publiziert werden. Auch extern Gewerbetreibende, die ihren festen Wohnsitz in Hochwald haben, sind befreit. In der Regel können pro Verfasser und Jahr zwei Beiträge kostenlos aufgenommen werden.

Übrige Inserate kosten:

- ¼ Seite A5 CHF 50.00
- ½ Seite A5 CHF 100.00
- 1 Seite A5 CHF 200.00

Redaktionsschluss

Erscheinung

12. März	Ausgabe Frühling:	Mitte April
12. Juni	Ausgabe Sommer:	Mitte Juli
12. September	Ausgabe Herbst:	Mitte Oktober
12. November	Ausgabe Winter:	Mitte Dezember

